

Pressemitteilung

25. April 2024

Baader Bank mit sehr gutem Ergebnis im ersten Quartal 2024

Alle Angaben sind vorläufige und ungeprüfte Konzernzahlen

- Die Baader Bank erzielt im 1. Quartal des laufenden Geschäftsjahres ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von EUR 9,9 Mio. und eine Eigenkapitalrendite nach Steuern von 10,4 % im Konzern.
- Die Gesamterträge liegen bei EUR 62,2 Mio. im 1. Quartal und speisen sich aus verbesserten Erträgen in den drei wesentlichen Ergebniskomponenten.
- Die Anzahl der im Konzern geführten Depots konnte in den ersten drei Monaten um 10 % gesteigert werden.

Für das erste Quartal 2024 verzeichnet die Baader Bank ein Vorsteuerergebnis in Höhe von EUR 9,9 Mio. im Konzern (Q1 2023: EUR 1,8 Mio.). Das Ergebnis je Aktie liegt nach Steuern bei EUR 0,09 (31.03.2023: EUR -0,01) und das Konzernergebnis bei EUR 4,3 Mio. (Q1 2023: EUR -0,3 Mio.).

Die Entwicklung der Handelsumsätze hat sich nach einem insgesamt schwachen Vorjahr vor allem in der zweiten Hälfte des ersten Quartals 2024 wieder positiver dargestellt. Die Handelsumsätze konnten durch eine Gewinnung von Marktanteilen gesteigert werden, woraus ein deutlich besseres Handelsergebnis resultiert. Das Ergebnis aus Handelsgeschäft entwickelt sich gegenüber dem Vorjahresquartal entsprechend und steigt um rund 24 % auf EUR 17,0 Mio. (Q1 2023: EUR 13,7 Mio.). Das Ergebnis aus Provisionsgeschäft ist im Zuge des Geschäftswachstums auf einem starken Niveau und konnte gegenüber dem Vorjahresquartal um rund 30 % auf EUR 30,2 Mio. gesteigert werden (Q1 2023: EUR 23,3 Mio.). Das Ergebnis aus Zinsgeschäft liefert mit EUR 11,0 Mio. einen deutlich gesteigerten Beitrag (Q1 2023: EUR 6,5 Mio.), begründet durch das anhaltend hohe Zinsniveau. Die Umsatzerlöse liegen mit EUR 2,7 Mio. auf einem gegenüber dem Vorjahresquartal konstanten Niveau (Q1 2023: EUR 2,8 Mio.).

Die Gesamterträge belaufen sich somit auf EUR 62,2 Mio. (Q1 2023: EUR 47,1 Mio.) und können gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 32 % gesteigert werden.

Die Gesamtaufwendungen sind im ersten Quartal 2024 um 15 % auf EUR 52,3 Mio. gestiegen (Q1 2023: EUR 45,3 Mio.). Dabei ist der Personalaufwand auf EUR 21,2 Mio. gestiegen (Q1 2023: EUR 19,0 Mio.), was im Wesentlichen auf die planmäßig ausgeweiteten Mitarbeiterkapazitäten in den zurückliegenden Quartalen zurückzuführen ist. Per 31.03.2024 beträgt die Mitarbeiteranzahl (in Vollzeitstellen gerechnet) im Konzern 566 (31.12.2023: 560). Der Sachaufwand beläuft sich auf EUR 21,0 Mio. und ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum durch gezieltes Kostenmanagement obgleich dem Geschäftswachstum zurückgegangen (Q1 2023: EUR 21,8 Mio.). Dieser ist weiterhin maßgeblich beeinflusst durch Investitionen in die IT-Infrastruktur zur Optimierung der Plattformfunktionalitäten.

Der Vorsorgeaufwand in Höhe von EUR 10,2 Mio. (Q1 2023: EUR 4,5 Mio.) enthält auch die Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken (EUR 8,5 Mio., Q1 2023: EUR 6,1 Mio.).

Die Ergebnisbeiträge der drei Tochtergesellschaften des Baader Bank Konzerns, die schweizerische Baader Helvea Gruppe, die Baader & Heins Capital Management AG sowie die Selan Gruppe, haben positiv zum Jahresergebnis der Baader Bank beigetragen.

Fokus auf das Handelsangebot der Baader Bank

Im laufenden Geschäftsjahr rückt die Baader Bank ihr Handelsangebot in den Fokus der Außenkommunikation. Für eine zusammenfassende Darstellung wird seit Jahresbeginn die Marke ‚Baader Trading‘ verwendet und künftig entsprechend positioniert. Die Baader Bank zielt mit der neuen Marke auf eine weitere Etablierung des Handelsangebotes und einen Ausbau der eigenen Marktstellung sowie die Steigerung des Bekanntheitsgrades ab.

Solide Kapitalisierung als Basis für Wachstum und Investitionen

Die Bilanzsumme der Baader Bank hat sich zum 31.03.2024 im Vergleich zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres auf EUR 4,1 Mrd. ausgeweitet (31.12.2023: EUR 3,9 Mrd.). Das Eigenkapital der Baader Bank ist auf EUR 169,7 Mio. angestiegen (31.12.2023: EUR 165,5 Mio.) und die regulatorische Gesamtkapitalquote liegt zum Quartalsende bei 20,8 %. Die Eigenkapitalrendite nach Steuern beläuft sich zum Ende des ersten Quartals 2024 auf 10,4 % im Konzern (Q1 2023: -0,7 %). Mit dieser Basis verfügt die Baader Bank über ausreichend Kapazitäten für weitere Investitionen und Wachstum.

Der Konzernbericht 2023 der Baader Bank wird am 23.05.2024 mit der Einberufung der ordentlichen Hauptversammlung auf der Webseite des Unternehmens unter der Rubrik „Finanzberichte“ zur Verfügung gestellt. Zudem wird Ende April für das Geschäftsjahr 2023 erstmals ein gesonderter zusammengefasster nichtfinanzieller Bericht auf der Website der Baader Bank veröffentlicht.

Kennzahlenübersicht Baader Bank Konzern Q1 2024

in Mio. €	1. Quartal (01.01.-31.03.)		
	2024	2023	Delta
Ergebnis aus Zinsgeschäft	11,0	6,5	4,5
Ergebnis aus Provisionsgeschäft	30,2	23,3	6,9
Ergebnis aus Handelsgeschäft	17,0	13,7	3,3
Umsatzerlöse	2,7	2,8	-0,1
Sonstige Erträge	1,3	0,8	0,5
Gesamterträge	62,2	47,1	15,1
Personalaufwand	21,2	19,0	2,1
Sachaufwand	21,0	21,8	-0,8
Vorsorgeaufwand	10,2	4,5	5,7
Gesamtaufwendungen	52,3	45,3	7,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	9,9	1,8	8,1
Steuern	5,5	2,0	3,5
Minderheiten	0,1	0,1	0,0
Konzernergebnis	4,3	-0,3	4,6
Ergebnis je Aktie in EUR	0,09	-0,01	0,09
Eigenkapitalrendite nach Steuern in %	10,4	-0,7	11,1
Kapitalrendite	0,4	0,0	0,5

	per Stichtag		
	31.03.2024	31.12.2023	Delta
Bilanzsumme in Mio. €	4.065	3.938	127
Eigenkapital in Mio. €	169,7	165,5	4,2
Gesamtkapitalquote in %	20,8	23,0	-

Für weitere Informationen und Medienanfragen:

Marlene Constanze Hartz
Senior Manager
Group Communication

T +49 89 5150 1044
marlene.hartz@baaderbank.de

Baader Bank AG
Weihenstephaner Straße 4
85716 Unterschleißheim, Deutschland
<https://www.baaderbank.de>

Weitere Termine:

13.05.2024 Equity Forum - Frühjahrskonferenz 2024 in Frankfurt a.M.
23.05.2024 Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2023
23.05.2024 Einladung zur Hauptversammlung 2024
04.07.2024 Ordentliche Hauptversammlung 2024

Über die Baader Bank:

Die Baader Bank ist einer der führenden Partner für Wertpapier- und Banking-Dienstleistungen in Europa. Auf einer hochleistungsfähigen Plattform vereinen sich Handel und Banking in einem einzigartigen Setup unter einem Dach und bieten den besten Zugang zum Kapitalmarkt – sicher, automatisiert und skalierbar. Als familiengeführte Vollbank mit Sitz in Unterschleißheim bei München und ca. 550 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ist die Baader Bank im Market Making, Capital Markets, Brokerage Fund Services, Account Services und Research Services aktiv.